
Protokoll vom 13. August 2020 (Sondersitzung)

Zuletzt überarbeitet am 4. Januar 2021 von Sebastian Mesow.

Versammlungsleiter: Sven Herdes
Robert G.
Protokollant: Sebastian Mesow
Sitzungsbeginn: 19:35 Uhr
Sitzungsende: 20:21 Uhr
Sitzungsort: HSZ-Wiese (Mitglieder & Kandidierende)
BigBlueButton-Videokonferenzsystem (Öffentlichkeit)

Es sind 10 von 36 StuRa-Mitgliedern anwesend. Der StuRa ist somit beschlussfähig.

Tagesordnung

	Seite
0. Diskussion über die Tagesordnung	2
1. Begrüßung und Formalia	2
1.1. Information zu § 54 Abs. 1 SächsHSFG	2
1.2. Besonderheiten bei außerordentlichen Sitzungen nach § 22 GrO	3
1.3. Hinweise zu Finanzanträgen	3
1.4. Hinweis zur Tagesordnung	3
2. P20073007 StuRa-Plenum tagt während der Corona-Pandemie wieder digital (ehem. Ini)*	3
3. P20073008 Mobiles Internet als Notlösung für Mitglieder ohne Internetzugang (ehem. Ini)*	7
4. Sonstiges	9
A. Anhang	9
A.1. Übersicht digital gefällte Beschlüsse	10
A.2. FA-Formular zu Mobiles Internet als Notlösung für Mitglieder ohne Internetzugang (ehem. Ini)*	12
A.3. Angebote Mobiles Internet als Notlösung für Mitglieder ohne Internetzugang (ehem. Ini)*	14
B. Anwesenheitsliste	22
C. Abkürzungsverzeichnis	24

0. Diskussion über die Tagesordnung

5 Sven informiert als Versammlungsleiter über die Beschlussfähigkeit vieler TOPs nach § 54 Abs. 1 SächsHSFG.

Hendrik: Ich würde beantrage, dass wir alle andere TOPs bis auf den INI P20073007 von Judith vertagen. Danke.

10 Sven: „Gegenrede“: Es ist nach der Ordnung möglich, dass wir auch die anderen TOPs beschließen. Es wäre besser das individuell für jeden einzelnen TOPs zu machen. Für viele TOPs hat der StuRa schon eine Entscheidung getroffen.

15 Sven als Versammlungsleiter: Wir müssen die „alten“ TOPs einzeln Neubefassen/abstimmen.

20 Robert L.: Ich bin dafür nur über die TOPs P20073007 StuRa-Plenum tagt während der Corona-Pandemie wieder digital und P20073008 Mobiles Internet als Notlösung für Mitglieder ohne Internetzugang zu beschließen. Es hat ein schlechtes Bild, wenn nur 10 Leute die ganzen [vorherigen] Beschlüsse der Corona-Zeit fällen. Dann haben wir bald die nächste Anfrage aus dem Landtag. Wir haben für die alten TOPs schon Geld ausgegeben. Wenn wir jetzt anders entscheiden ist das doof. Wir sollten dann auf einer digitalen Sitzung eine Lösung finden.

30 Sven: Formal sind die Beschlüsse noch im schwebenden Zustand. Formal dürften wir eigentlich kein Geld ausgeben. Das Plenum hat sich explizit dafür ausgesprochen, die „alten“ TOPs auf einer Präsenz-Sitzung erneut zu befassen. Wir haben heute die Möglichkeit dazu.

35 Frage: Können wir die alten TOPs nicht in die GF vertagen?

Antwort: Der SV und die Versammlungsleitung schauen sich nochmal den Beschluss dazu an.

40 Hendrik: Die heutige Sitzung ist keine reguläre Sitzung!

Frage: Können wir jetzt auf einer nicht regulären Sitzung alle TOPs beschließen?

Antwort von Sven: Das SächsHSFG sagt, dass wir heute alle TOPs beschließen dürfen.

45 Frage von Hendrik: Warum sind heute keine Protokolle drauf?

Antwort von Sven: Auf einer Sondersitzung dürfen keine Protokolle behandelt werden.

50 Marian: reguläre Sitzung meint regulär physisch tagen. Die Unterscheidung bei den Protokollen ist zwischen ordentlicher und außerordentlicher Sitzung, wobei das auch Wortgläuberei sein kann.

55 **GO-Antrag auf Vertagung aller TOPs außer P20073007 und P20073008** von Robert L. Der GO-Antrag wird mit **6 Ja-Stimmen / 3 Nein-Stimmen / angenommen.**

60 **GO-Antrag auf erneute Abstimmung** von Sebastian M. Der Antrag wird mit **6 Ja-Stimmen / 5 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen angenommen.**

65 Sven (als Versammlungsleiter): Damit werden die „alten“ TOPs auf der nächsten Präsenz-Sitzung beschlossen. Alle neuen TOPs können auch dann auf der nächsten digitalen Sitzung nach § 54 Abs. 1 SächsHSFG beschlossen werden.

Im Weiteren wird die vorgeschlagene Tagesordnung **ohne Gegenrede angenommen.**

1. Begrüßung und Formalia

70 1.1. Information zu § 54 Abs. 1 SächsHSFG

75 **Über Tagesordnungspunkte mit * kann nach § 54 Abs. 1 SächsHSFG auf dieser Sitzung auch ohne die notwendige Beschlussfähigkeit beschlossen werden.**

1.2. Besonderheiten bei außerordentlichen Sitzungen nach § 22 GrO

5 Protokolle (des StuRa, der GF, des FöA, des SV),
 10 Berichte der Geschäftsführung und Wahlen dürfen auf Sondersitzungen nicht behandelt werden (vgl. § 6 GO Abs. 2). Es werden nur Anträge bearbeitet, die mit der Einladung bekannt gegeben wurden, d. h. es sind bspw. keine Initiativanträge zulässig (vgl. § 22 GrO Abs. 2).

1.3. Hinweise zu Finanzanträgen

15 Vertragliche Verpflichtungen oder Zahlungen über Ausgaben zu Finanzanträgen können erst nach dem annehmenden Beschluss auf der Sitzung des Studierendenrates eingegangen werden. Dies ist zur Abrechnung mit den Bestell- oder Buchungsbestätigungen nachzuweisen und betrifft alle Posten bzw. den gesamten Finanzantrag.

20 Zur übersichtlichen Darstellung eingeholter Angebote ist das Angebotsformular mit entsprechend, beiliegenden Angebotsbelegen auszufüllen.

1.4. Hinweis zur Tagesordnung

25 Gemäß dem Maßnahmenpaket während der Corona-Krise (TOP P200402-01 und Folgebeschlüsse, zuletzt TOP P200625-01) müssen alle Beschlüsse der vergangenen, digitalen Sitzungen neubefasst werden. Da auch die Annahme
 30 vergangener Protokolle ein Beschluss ist, müssen diese ebenfalls neubefasst werden.

Eine Übersicht der digitalen Beschlussfassungen befindet sich im Anhang Übersicht digital gefällte Beschlüsse: siehe Anhang A.1 ab Seite 10

35 **2. P20073007 StuRa-Plenum tagt während der Corona-Pandemie wieder digital (ehem. Ini)***

40 **Dieser Tagesordnungspunkt ist nach § 54 Abs. 1 SächsHSFG beschlussfähig.**

Antragstellerin: Judith Horvath

Antragstext

45 Der StuRa tagt ab der nächsten Sitzung wieder digital bis vom RKI bzw. der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung Entwarnung im Bezug zur Corona-Pandemie gegeben wird (das Risiko für Deutschland nicht mehr als „hoch“ eingeschätzt wird).

Begründung

50 Trotz weniger Medienpräsenz und einer Lockerung des Lockdowns ist der Coronavirus SARS-CoV-2 immer noch in Deutschland präsent, seit Mitte Juli steigen die Fallzahlen sogar wieder an, der 7-Tage R-Wert ist ebenfalls gestiegen und
 55 liegt (Stand 28.07.2020) bei 1,12 (>1 bedeutet eine infizierte Person steckt im Durchschnitt mehr als eine Person an). Das Robert-Koch-Institut (RKI) schreibt im COVID-19-Lagebericht vom 28.07.2020:

60 „Die Zahl der täglich neu übermittelten Fälle war in der letzten Woche bereits angestiegen. Diese Entwicklung ist sehr beunruhigend und wird vom RKI weiter sehr genau beobachtet. Eine weitere Verschärfung der Situation muss
 65 unbedingt vermieden werden. Das gelingt nur, wenn sich die gesamte Bevölkerung weiterhin engagiert, z.B. indem sie Abstands- und Hygieneregeln konsequent einhält – auch im Freien, Innenräume lüftet und, wo geboten, eine Mund-Nasen-Bedeckung korrekt trägt.“

75 Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), in Absprache mit dem RKI und der Bundesregierung, empfiehlt immer noch „so oft es geht, zu Hause“ zu bleiben sowie „keine größeren privaten Zusammenkünfte mit

Personen aus mehreren Haushalten“ zu organisieren oder zu besuchen. Auch im beruflichen Umfeld wird empfohlen nach „Möglichkeit Telefon- oder Videokonferenzen für den Austausch in der Gruppe“ zu nutzen und auch „zwingend erforderliche Treffen sollten möglichst kurz und mit wenigen Personen in einem gut belüfteten Raum abgehalten werden.“ (<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus/verhaltensregeln.html>)

Eine typische StuRa-Sitzung in Präsenz würde diese Empfehlungen schlicht nicht befolgen können, da die Sitzungen bis zu 4 Stunden dauern, mit teilweise über 30 Teilnehmer_innen, teils in Räumen in denen das Öffnen der Fenster nicht möglich ist. Reguläre Präsenz-Sitzungen würden somit das Corona-Risiko für alle Teilnehmer_innen und deren Umfeld maßgeblich erhöhen sowie grundsätzlich kontraproduktiv in der Bestrebung die Infektionszahlen und -herde in Deutschland zu reduzieren sein.

Da zudem das „Stimmrecht von Plenumsmitgliedern wieder an die körperliche Anwesenheit“ geknüpft wird (Email Sitzungsvorstand 21.07.2020 15:18) würden bei regulären Präsenz-Sitzungen Plenumsmitglieder mit Symptomen oder Vorbehalten gegenüber solchen Treffen basierend auf Empfehlungen vom RKI/BZgA (das RKI schätzt „die Gefährdung für die Gesundheit der Bevölkerung derzeit [...] als hoch ein“) von diesen ausgeschlossen werden und somit ihr Stimmrecht verlieren.

Daher beantrage ich eine Rückkehr zur digitalen Form der Sitzung bis zu einem Zeitpunkt, der sich an der Einschätzung des Gesundheitsrisikos vom RKI orientiert.

Die digitalen Sitzungen im Zeitraum April-Juni haben bereits gezeigt, dass digitale Sitzungen gut funktionieren, um den StuRa funktionsfähig zu halten. Mit einer Rückkehr zur digitalen Form wäre ein barrierefreier Zugang für alle Plenumsmitglieder sowie der gesamten Hochschulöffentlichkeit versichert, während die Funktionsfähigkeit des StuRa nicht maßgeblich beeinträchtigt wäre. Digitale Sitzungen könnten also den Empfehlungen des RKI folgen

und damit nicht nur das Corona-Risiko reduzieren, sondern zudem der gesamten Hochschulöffentlichkeit als gutes Beispiel für Gruppentreffen während der Corona-Pandemie dienen.

Der Antrag wurde zur Sitzung am 30.07.2020 als Initiativ-Antrag eingereicht und hatte die 7 notwendigen Unterstützungs-Unterschriften erhalten.

55 Diskussion und Nachfragen

Robert L.: Wie wahrscheinlich alle schon gelesen haben, plädiert Judith dafür, das der StuRa wieder digital tagt, bis von Seiten des RKI Entwarnung kommt. Dem stimme ich nur zu, da wir wieder steigende Zahlen haben, wie seit Mai nicht mehr. Auch in Dresden gibt es steigende Zahlen.

Frage von Bertolt: Bedeutet das, dass wir dann alle Anträge wieder auf der nächsten Präsenz-Sitzung erneut befassen/beschließen müssen?

Antwort von Sven (als Versammlungsleitung): Im Gegensatz zum ersten Antrag zu digitalen Sitzungen (P200402-01 und ähnliche Folge-Anträge) ist dies in diesem Antrag z.Z. nicht festgelegt.

Marian: Wir als SV müssen für geordnete Verhältnisse sorgen. Wir könnten dann die Identifikation per Webcam machen und den Vorgaben des Rektorats zu entsprechen.

Robert L.: Auf der ersten digitalen Sitzung hat auch niemand die Webcam angemacht. Warum sollten wir jetzt eine neue Regelung einführen?

80 Wenn sollten wir auf der nächsten digitalen Sitzung einen entsprechenden TOP fällen, dass wir das so machen wollen.

Frage von Max: Auf welcher Grundlage könne wir heute überhaupt etwas beschließen?

85 *Antwort von Sven (als Versammlungsleitung):* Nach § 54 Abs. 1 SächsHSFG können wir nach einer nicht-beschlussfähigen Sitzung, eine Sitzung einberufen in der wir in jedem Fall beschlussfähig sind.

90 *Max:* Wo ist jetzt das Problem?

Sven: Aus meiner Erfahrung passiert es in den Semesterferien häufiger, dass wir in einer Sitzung nicht beschlussfähig sind.

Max: Ich bin für den Antrag.

5 Unbekannt: Vorallem wenn wir in den Semesterferien meist nicht beschlussfähig sind, wäre es doch jetzt die Zeit wichtige Dinge zu erledigen.

10 Hendrik: Wir haben ja auch den 2. INI P20073008 von mir ja auch nicht vertagt, den können wir auch zu Webcams ergänzen. Die 240 € mehr darauf zu werfen kriegen wir auch hin.

15 Anne: Dazu gibt es ja auch so einen Antrag (P20073003), der vertagt worden ist. Da ging es um eine längerfristige Diskussion. Das ist eine Grundsatz-Diskussion.

20 Ich habe nur wenig Lust jeden Donnerstag auf der [HSZ-Wiese zu sitzen]. Was ist das so krass, dass wir es nicht auf digitalen Sitzungen beschließen können?

Wo steht, dass man das in digitalen Sitzungen erneut bestätigen muss?

Änderungsantrag 1 von Sebastian Mesow

Text: *Füge ganz am Ende hinzu:* „Dies gilt höchstens bis zum Ablauf der Legislaturperiode des StuRa.“

Begründung: Also bis zu (exklusive) einer konstituierenden Sitzung des neuen StuRa. Die Flexibilität durch ein spätere Konstituierung als üblich durch die späteren Wahlen ist vorhanden, da die Legislatur nach GrO mit der Neukonstituierung des neuen StuRa endet.

Diese Regelung ist schon eine Ausnahme, die mit Einschränkungen für den Sitzungsablauf und die Plenumsmitglieder verbunden ist. Man mag diese als Abwägung in Kauf nehmen, aber wie jede solcher Ausnahme-Regelungen sollte sie befristet sein. Das Ende der Legislatur erscheint mir als ein sinnvoller Zeitpunkt, da die Art und Weise der Sitzungen in der neuen Legislatur von den neuen Plenumsmitgliedern selbst festgelegt werden sollte. Das neue Ple-

num kann dann immer noch einen Beschluss für weitere digitale Sitzungen fällen.

25 Sebastian: Digitale Sitzungen sind verständlich, aber das ist eine Ausnahmeregelung, die ganz schön in den normalen Sitzungsablauf eingreift. So eine Regelung sollte befristet sein. Das Ende der aktuellen Legislatur erscheint mir dafür geeignet, da das neue Plenum selbst entscheiden sollte, ob es weiterhin digital tagen möchte.

30 Robert L.: Was ist dann, wenn die alte Legislatur beschließt, dass die konstituierende Sitzung digital stattfinden soll.

35 Lennart: Ich stimme dem zu. Auch das Plenum der nächsten Legislatur, kann ja jederzeit beschließen, dass sie wieder in Präsenz tagen wollen.

40 Abstimmung für den Änderungsantrag Änderungsantrag 1:

Mit 2 Ja-Stimmen / 7 Nein-Stimmen / 3 Enthaltungen **nicht angenommen.**

Änderungsantrag 2 von Sebastian Mesow

Text: *Ersetze von*

„bis vom RKI bzw. der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung Entwarnung in Bezug zur Corona-Pandemie gegeben wird (das Risiko für Deutschland nicht mehr als „hoch“ eingeschätzt wird).“

zu

„bis der Bundestag nicht mehr eine epidemische Lage von nationaler Tragweite im Sinne von § 5 IfSG feststellt oder die Feststellung ausläuft.“

Begründung: Zitat § 5 Abs. 1 des aktuellen (Stand 13.08.2020) Infektionsschutzgesetzes (IfSG):

„§ 5 Epidemische Lage von nationaler Tragweite

(1) Der Deutsche Bundestag stellt eine epidemische Lage von nationaler Tragweite fest. Der Deutsche Bundestag hebt die Feststellung der epidemischen Lage von nationaler Tragweite wieder auf, wenn die Voraussetzungen für ihre

Feststellung nicht mehr vorliegen. Die Aufhebung ist im Bundesgesetzblatt bekannt zu machen.“

Die Feststellung der epidemischen Lage selbst ist Stand jetzt (13.08.2020) unbefristet. (Einige wichtige Rechtsverordnungen und die Ermächtigungen für das Bundesgesundheitsministerium nach Abs.2 sind nach Abs.4 bis höchstens zum 31.03.2021 befristet.)

Zitat § 4 IfSG:

„Das Robert-Koch-Institut ist die nationale Behörde zur Vorbeugung übertragbarer Krankheiten sowie zur frühzeitigen Erkennung und Verhinderung der Weiterverbreitung von Infektionen. Dies schließt die Entwicklung und Durchführung epidemiologischer und laborgestützter Analysen sowie Forschung zu Ursache, Diagnostik und Prävention übertragbarer Krankheiten ein. [...]“

Das ist gut so und es ist auch gut, dass dafür Steuergelder bereit gestellt werden. Das RKI arbeitet dabei im Sinne seines Auftrages monothematisch, und das ist auch gut so, wie es der Bevölkerung und Politik gegenüber (dringende) Empfehlungen äußert. Aber es sind eben immer nur Empfehlungen, die jeder Einzelne oder der Gesetzgeber, umsetzen kann/sollte. Das RKI hat keine Weisungskompetenz.

Der Bundestag hat die legislative Kompetenz, so wie er von uns gewählt wurde. Es ist den Politiker_innen unseres Landes zuzutrauen, dass sie eine *abgewägte* Entscheidung über die getroffenen Ausnahme-Regelungen treffen können und diese vorher im parlamentarischen Verfahren diskutieren. Das RKI trifft im Sinne seines Auftrages *keine* abgewägte Entscheidungen für das ganze Land – muss es auch nicht. Der Bundestag dagegen sollte dabei die Gesamt-Situation angemessen bei einer Entscheidung über die Beendigung oder Verlängerung der Feststellung einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite berücksichtigen.

Kurzum um erscheint mir eine gesetzliche und demokratisch festgestellte Bedingung für die Fortführung digitaler Sitzungen des StuRa als geeigneter.

Sebastian: Wir müssen in der neuen Legislatur auch Wahlen durchführen. In der konstituierenden Sitzung müssen wir zum bspw. den Förderausschuss wählen. Bei aller Ehre für das RKI – Sie sind eben Wissenschaftler_innen und kein gewähltes Gremium.

Robert L.: Für mich sind die Wissenschaftler_innen dort auch kompetent. Sie haben eine gescheite Meinung. Das RKI ist eine Bundesanstalt. Die wirtschaftliche Sicht ist eine Andere und diese halte ich für falsch.

Cornelius: Gerade ein demokratische_r Vertreter_in ist nicht so stichhaltig. Es ist mir lieber auf das RKI zu hören, als auf die „Vertreter_innen“ im Parlament.

Sebastian: Das Problem beim RKI ist, dass es eben ausschließlich Wissenschaftler_innen sind, die zwar eine kompetente Entscheidung treffen, aber eben auch eine monothematische. Das ist alles gut so, aber ich bin der Meinung, dass man den Politiker_innen im Bundestag eher zutraut eine *abgewägte* Entscheidung unter Einbeziehung mehrerer Aspekte zu treffen. Die Gesundheit ist ein hohes Gut, aber nicht das einzige hohe Gut. Es ist die Aufgabe des Gesetzgebers die dringenden Empfehlungen des RKI umzusetzen.

Sven (als Versammlungsleiter): Es stellt sich die Frage, ob wir bei diesem Antrag eine höhere Mehrheit benötigen, da es auch die nächste Legislatur betreffen könnte. Das sehe ich aber nicht.

Abstimmung über Änderungsantrag 2

Mit 3 Ja-Stimmen / 6 Nein-Stimmen / 3 Enthaltungen **nicht angenommen**.

Änderungsantrag 3 von Anne

Text: Sollte in der neuen Legislatur das Plenum immer noch digital tagen, muss das Plenum spätestens in der zweiten Sitzung darüber entscheiden, ob es weiterhin digital tagen möchte.

Anne: Es ist schon wichtig, dass darüber nochmal nachgedacht wird. Damit hätten wir dies zwingend auf der Tagesordnung.

Abstimmung über Änderungsantrag 3

- 5 Der Änderungsantrag 3 wird mit **11 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Enthaltung angenommen.**

Abstimmung

P20073007 StuRa-Plenum tagt während der Corona-Pandemie wieder digital (ehem. Ini)*

Gegenrede von Sebastian: Ich möchte es abgestimmt haben. Ich finde die Abhängigkeit vom RKI immernoch nicht schön.

Der Antrag wird mit **10 Ja-Stimmen / 2 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen angenommen.**

Sven: Wir tagen auf der nächsten Sitzung digital.

10 **3. P20073008 Mobiles Internet als Notlösung für Mitglieder ohne Internetzugang (ehem. Ini)***

15 **Dieser Tagesordnungspunkt ist nach § 54 Abs. 1 SächsHSFG beschlussfähig.**

Antragsteller: Hendrik Hostombe

Antragstext

20 Plenumsmitglieder, die ein zu schlechtes Internet für eine digitale StuRa-Sitzung haben, sollen trotz allem nicht von Sitzungen ausgeschlossen werden. Daher sollen nun LTE-Internet-USB-Sticks zur Verfügung gestellt werden und eine Rückerstattung für Betriebskosten ermöglicht werden.

25 ¹Daher sollen vorerst bis zu 8 LTE-Sticks (ohne Bindung an einen Provider) angeschafft werden. ²Diese verbleiben im Eigentum des StuRa.

³Diese sollen nur bei Bedarf bestellt werden.

30 ⁴Plenumsmitglieder, denen ein solcher Stick ausgehändigt wurde, müssen diesen Stick innerhalb von 14 Tagen zurückgeben, wenn der StuRa wieder regelmäßig in Präsenz tagt bzw. wenn die Plenumsmitgliedschaft endet und keine Neuentsendung geschieht. ⁵Wenn diese Rückgabe nicht geschieht, so sind der Person die Kosten des Sticks inkl. Versands in Rechnung zu stellen, unbeachtet dessen, ob Ersatz beschafft wird, oder nicht.

40 ¹Für jene Menschen mit Stick sollen entsprechend auch die Kosten für das mobile Internet für die Sitzung erstattet werden. Es gelten die folgenden Bedingungen:

45 ²Es werden maximal 3€ pro Sitzung erstattet, entsprechende Buchungsnachweise und Zahlungsnachweise sind zu erbringen. ³Die Teilnahme an der digitalen Sitzung muss im Protokoll der digitalen Sitzung protokolliert sein.

Finanzantrags-Formular:
siehe Anhang A.2 ab Seite 12

50 Begründung

Angebote Mobiles Internet als Notlösung für Mitglieder ohne Internetzugang (ehem. Ini)*: siehe Anhang A.3 ab Seite 14

55 Es gibt vielleicht Menschen, die strukturell von digitalen Sitzungen ausgeschlossen werden. Bei den letzten digitalen Sitzungen haben je 5 (11.06.) bzw. 7 (28.05., 14.05., 30.04.) Personen gefehlt. Ich gehe hier davon aus, dass dies die Anzahl an strukturell ausgeschlossen Personen darstellt. Dies ist eigentlich unlogisch, da oft Personen nicht zur Sitzung kommen, weil diese anderweitig verhindert sind.

60 Daher habe ich die Anzahl der maximal benötigten Sticks auf 8 gesetzt. Den Finanzrahmen der Betriebskosten für das Internet habe ich basierend auf 8 Personen und 15 Sitzungen mit je 3€ kalkuliert. Dies sollte für die aktuelle Legislaturperiode ausreichen. Recherchen haben ergeben, dass es manche Prepaid-Angebote gibt,

die günstiger sind. So hat z.B. ALDI einen 24h-Tarif mit mehr als ausreichenden 1 GB mit LTE-Geschwindigkeit für 1,99€. Die Simkarte von ALDI kostet rund 13€ mit 10€ Guthaben. Daher sind theoretisch nach 5 Sitzungen alle Kosten des Mitglieds rückerstattet.

Da aber der Empfang von diversen Netzen ortsabhängig ist, sei es den jeweiligen Personen freigestellt, welchen Mobilfunk-Anbieter sie wählen.

Ich gehe weiterhin davon aus, dass die Mitglieder nach Möglichkeit eigenes WLAN oder evtl. Eduroam nutzen. Die FSR-Büros sollten ja ebenso Internet haben. Daher ließe sich auch von dort an der Sitzung teilnehmen. So müsste hier keine Gelder der Studierenden verbraucht werden. Nichtsdestotrotz empfinde ich es als sinnvoll, uns diese Option offen zu halten, um so nicht aktiv Mitglieder die Teilnahme an der digitalen Sitzung zu verwehren.

Begründung warum dies als ein INI-Antrag gestellt wird:

Dieser Antrag soll den Antrag von Judith insofern unterstützen, dass damit sichergestellt werden soll, dass Menschen von digitalen Sitzungen nicht strukturell ausgeschlossen werden.

Der Antrag wurde zur Sitzung am 30.07.2020 als Initiativ-Antrag eingereicht und hatte die 7 notwendigen Unterstützungs-Unterschriften erhalten.

Diskussion und Nachfragen

Hendrik: Es geht darum, dass wir Klagen hatten, dass das Internet einiger Leute nicht ausreichend ist. Es sollen bis zu 8 LTE-Sticks gekauft werden, um sie in dem eigenen Laptop ein zu stecken, sodass die technischen Voraussetzungen für alle gegeben sind. Ich würde es gerne um 240€ für bis zu 8 Webcams erweitern. Die Angebote kann ich dann nachreichen. Webcams gibt es für unter 30€.

Änderungsantrag 1 von Hendrik

Text: Ergänze die Antragssumme um 240€ für bis zu 8 Webcams (neue Antragssumme 960€)

Hendrik **übernimmt** seinen Änderungsantrag 1.

Robert G. übernimmt die Sitzungsleitung

Marian: Wir müssen im Sitzungsvorstand sicherstellen, dass alle Mitglieder wirklich sie selbst sind. Wir können nicht zu 100% sicherstellen, dass die Leute, die nur mit Lautsprecher da sind, wirklich sie selbst sind.

Robert L.: Deiner Argumentation kann ich dir nicht folgen.

Wir loggen uns mit ZIH-Login ein. Das dürfte reichen. Auch wenn man sein seine Bankdaten offen liegt, kann ein Fremder nicht einfach so etwas vom eigenen Konto aus überweisen.

Anne: Ich finde, das ist ein guter Antrag. So wird ungleiches Internet ausgeglichen.

Über was gerade diskutiert wird, ist für den Antrag selbst nicht wirklich wichtig. Mit Einloggen und Computer sperren haben wir schon gesagt.

Frage von Max: Wie viel Geld wird jetzt gewollt?
Antwort von Hendrik: Wir haben 360€ für Surf-Sticks; die ohne Vertrag leider relativ teuer sind.

360€ als Budget für das Internet.

Ich hatte eine Tagespauschale angenommen. Eine Webcam kostet mittlerweile 17€. Ich würde es trotzdem bei 30€ belassen wollen. Dann kann man einfach in den nächsten „Mediablöd“ gehen.

Abstimmung

P20073008 Mobiles Internet als Notlösung für Mitglieder ohne Internetzugang (ehem. Ini)*

durch Änderungsantrag 1 geänderte, neue Antragssumme: 960€

Der Antrag wird mit **11 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen angenommen.**

4. Sonstiges

5 nicht beschlossen.

Marian: Wir haben jetzt die nächsten Wochen digitale Sitzungen.

Für die nächsten zwei Wochen ist im Übrigen die SLUB zu.

Auch die Härtefälle wurden auf dieser Sitzung

Die Sitzung endete um 20:21 Uhr.

.....
10 Für die richtige Wiedergabe des Protokolls zeichnen:

Versammlungsleiter: Sven Herdes
Robert G.

Protokollant: Sebastian Mesow

A. Anhang

A.1. Übersicht digital gefällte Beschlüsse

A.1.1. Protokolle

Datum	Digitalbeschluss	Notizen
21.11.2019	ohne Gegenrede angenommen	
12.12.2019	ohne Gegenrede angenommen	
16.01.2020	ohne Gegenrede angenommen	
23.01.2020	ohne Gegenrede angenommen	
06.02.2020	ohne Gegenrede angenommen	
20.02.2020	ohne Gegenrede angenommen	
27.02.2020	ohne Gegenrede angenommen	
12.03.2020	ohne Gegenrede angenommen	
02.04.2020	ohne Gegenrede angenommen	
16.04.2020	ohne Gegenrede angenommen	
30.04.2020	ohne Gegenrede angenommen	Anmerkung P1
14.05.2020	ohne Gegenrede angenommen	
28.05.2020	ohne Gegenrede angenommen	Anmerkung P2

Anmerkung P1: Zu dem Protokoll wurde eine Auflage erteilt, die eingearbeitet wurde.

- 5 Anmerkung P2: Im Protokoll vom 11. Juni wird aufgeführt, dass u.U. Anmerkungen verloren gegangen sind. Bitte nochmal prüfen, ob gemachte Anmerkungen eingearbeitet wurden.

A.1.2. Entsendungen

Person & Referat	Digitalbeschluss
Claudia Meißner, Referat Inklusion	ohne Gegenrede entsandt
Fabian Köhler, Referat für Qualitätsentwicklung	ohne Gegenrede entsandt
Nina Elliott, Referat Öffentlichkeitsarbeit	ohne Gegenrede entsandt
Sebastian Schmidt, KQSL (Hauptvertreter) Sven Herdes, KQSL (Ersatzvertreter)	ohne Gegenrede angenommen
Lukas Kolde, Referat Öffentlichkeitsarbeit	ohne Gegenrede entsandt

A.1.3. Anträge

Antrag	Digitalbeschluss	Notizen
F200316-77 Neubefassung HSG-Anerkennung Fluglicht	ohne Fürstimme abgelehnt	Anm.1
P190725-06 Beendigung der Nutzung von unzulässigen Diensten Dritter	6/11/9 nicht angenommen	

Antrag	Digitalbeschluss	Notiz
P191205-06 Änderung Geschäftsordnung § 9: Mehrheit Nichtbefassung, 3. Lesung	25/4/4 abgelehnt	Anm.2
P200123-08 Klarstellung der Nichtbefassung	ohne Gegenr. angenommen	
P200206-02 Stimmenübertragung für LSR	12/9/3 abgelehnt	
P200220-01 Haushaltsplan 2020/21 – 3. Lesung	27/1/0 angenommen	
P200312-06 Entfristung der Angestellten für das Service-Büro (ehem. INI)	28/0/0 einst. angenommen	
P200312-02 Neue Vereinbarung zwischen StuRa und Tuuwi	5/15/6 abgelehnt	
P200312-04 Grundsatzposition BAföG	21/3/3 angenommen	
P200416-01 Klima Projektgruppe – Cluster Außenwirkung und politische Positionierung	27/1/1 angenommen	
P200416-02 Klima Projektgruppe – Cluster Campusgestaltung	23/0/3 angenommen	Anm.3
P200416-03 Klima Projektgruppe – Cluster Lehre und Forschung	21/1/3 angenommen	Anm.3
P200416-04 Klima Projektgruppe – Cluster StruktUR	17/1/6 angenommen	Anm.3
P200416-05 Änderung Beitragsordnung – 3. Lesung	29/0/0 einst. angenommen	Anm.2
P200416-08 KSS-Finanzvereinbarung	ohne Gegenr. angenommen	
P200416-09 Unterstützung Solidarsemester (ehem. Ini)	ohne Gegenr. angenommen	
P200430-02 Zuordnung Modellstudiengang Humanmedizin Chemnitz	ohne Gegenr. angenommen	
P200611-01 Mail betreffs Geltendmachung Nichtigkeit Beschluss P200402-01	ohne Gegenr. angenommen	
P200611-02 Anfrage Mandatsverlängerung	19/0/9 angenommen	
P200625-04 Beibehaltung von Jitsi	ohne Gegenr. angenommen	
P200625-05 Anpassung Social Media Richtlinie	16/0/10 angenommen	Anm.4
P200625-06 Kultur in der Neuen Mensa – Projektgruppe Bierstube	ohne Gegenr. angenommen	
P200625-07 Änderungen der Kontovollmachten zum nächstmöglichen Zeitpunkt (ehem. Ini)	ohne Gegenr. angenommen	

Hinweise & Anmerkungen zu den Beschlüssen:

Anmerkung 1: Die folgende Neubefassung zu Antrag F20040908 wurde mit mit 7 Ja-Stimmen / 13 Nein-Stimmen / 7 Enthaltungen abgelehnt.

- 5 Anmerkung 2: Eine Ordnungsänderung kann nicht auf der Sondersitzung wiederholt werden.

Anmerkung 3: Ohne digital abgelehnte und mit digital angenommenen Änderungsanträgen.

Anmerkung 4: Der ursprüngliche Änderungsantrag *P190620-02 Umgang des StuRa mit SocialMedia / Social-Media-Richtlinie* wurde mit 20 Ja-Stimmen / 1 Nein-Stimme / 3 Enthaltungen angenommen.

Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname *Hosstombe, Hendrik*
 Straße, Nr. _____
 PLZ, Ort _____
 E-Mail-Adresse _____
 Telefonnummer _____

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut _____
 IBAN _____
 BIC _____
 Kontoinhaber_in _____

Angaben zum Antrag

Gruppenname _____
 Kontakt der Gruppe _____
 Antragsgegenstand *mobiles Internet als Notlösung für Mitglieder ohne Internetzugang*
 Betrag *720,00*

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de. Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der Stura-Baracke.

Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind
 Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.

Datum *30.7.2020* Unter: _____

vom Stura auszufüllen

Genehmigung

Genehmigungsdatum _____

Stura
 Geschäftsführung Sitzungsleitung _____
 Förderausschuss Protokollant_in _____
 AG: _____ Datum Bestätigung Plenum _____

Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für Stura-interne Anträge)

Die unter Antragsteller_in genannte Person und _____ ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des Stura einzugehen.

Datum _____ Geschäftsführer_in _____
 Datum _____ weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO _____

Anweisung

GF Finanzen _____

Konto _____ Betrag _____

Überweisung erfolgt Buchhaltung _____

Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_Innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter anfügen**. Anzahl Beiblätter:

Siehe Antragstext.
 → 8 Internet sticks
 → Budget für Betriebskosten zur Teilnahme an Sitzungen.

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

StuRa

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo** zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
360 €	Surf sticks
360 €	Budget Betriebskosten
720 €	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
720 €	StuRa TU Dresden
720 €	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.



Version: 17.09.2019



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines
 Projekt/Inhalt der Ausschreibung

8 Surfsticks mit LTE Eigenag
 Huawei E3372, Farbe egal.

Einhölung des Angebots per:

Telefon Fax Mail Internet
 Sonstige:

Beginn 30.7.2020 Ende 30.7.2020

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) idealo	42,28
2) eijoker shop über EBAY	45,72
3) amazon	42,99
4) Jacob electronic	43,85
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. ~~1~~ 4

Begründung:

Jacob Elektronik hat einen großen verfügbaren Warenbestand.

Postadresse:
 Studierendenrat der TU Dresden
 Helmholtzstr. 10
 01069 Dresden

Besuchsadresse:
 StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
 George-Bähr-Str. 1 e,
 Zimmer 3

Bankverbindung:
 Ostsächsische Sparkasse DD
 BIC: OSDDDE81XXX
 IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
 Telefon: 0351 463 32043
 Telefax: 0351 463 33949
 E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

13:48 Donnerstag 30. Juli 📶 46% 🔋

idealo.de

In Kooperation mit **Computer Bild**

Kategorien 📌 Merktzettel 👤 Anmelden

🏠 > [Elektroartikel](#) > [Computer](#) > [Netzwerk & Kommunikation](#) > [Surfsticks](#) > Huawei E3372



Huawei E3372 ★★★★★ (1)

66 Angebote: **39,88 € – 84,90 €***

Testbericht: Guter Rat

B-Ware & Gebrauchte ab **39,95 €**

- Datenblatt
- Preisverlauf
- Preiswecker

LTE Stick · Internetgeschwindigkeit 150 Mbit/s · Uploadgeschwindigkeit 50 Mbit/s · 1 x USB 2.0 · SIM-Karte Mini-SIM · unterstützte Kartentypen microSD

Preisvergleich

Inkl. Versandkosten Sofort lieferbar

HUAWEI E3372h-320 LTE-Stick (White)

Günstigster Gesamtpreis

42,28 €

📍 Preis
inkl. [Gutschein](#) [inkl. Versandkosten](#)



★★★★★

ejoker-shop
72.579 Meinungen

Zum Shop

Huawei USB Mobile Internet Dongle E3372 LTE / 4G, 150 Mbps, für die Verwendung mit jeder SIM-Karte weltweit, Schwarz

42,99 €

[inkl. Versandkosten](#)



★★★★★

ETERNAL COMMUNICATIONS (DE VAT Reg)
710 Meinungen

Zum Shop

Huawei E3372h-320 LTE-Stick (white) (51071SMK)

43,85 €

[inkl. Versandkosten](#)



★★★★★

9.296 Meinungen

Zum Kauf

oder

Zum Shop

Huawei E3372h-320

Feedback

Fehler melden

2

15:22 Donnerstag 30. Juli

Wi-Fi 23% 🔋

ebay.de

Hallo asterixland! | ebayplus WOW! Angebote Hilfe Verkaufen Beobachtungsliste Mein eBay



Stöbern in Kategorien

Wonach suchen Sie?

Alle Kategorien

Finden

Erweitert

Zurück zur Startseite | Kategorie: Computer, Tablets & Netzwerk > Heimnetzwerke & Zubehör > Mobile Breitbandgeräte > Mehr anzeigen Huawei HiLink E3372 4G LTE WLAN-Stick - W...



HUAWEI E3372h-320 LTE-Stick (White)

2 verkauft in den letzten 24 Stunden ★★★★★ 2 Produktbewertungen

Artikelzustand: Neu

Anzahl: 1 2 verfügbar 2 verkauft

EUR 45,72 (inkl. MwSt.)

Sofort-Kaufen

In den Warenkorb

Auf die Beobachtungsliste

Versand aus Deutschland Über 49% verkauft Kostenloser Inlandsversand

Zahlen Sie nur EUR 42,98 [Wie geht das?]

Versand: KOSTENLOS Standardversand |

Weitere Details

Artikelstandort: Hamburg, Deutschland

Versand nach: Deutschland, Österreich

Ausschlussliste anzeigen

Lieferung: Lieferung am oder vor dem Mi. 05 Aug. nach 01217

Zahlungen: PayPal, Kreditkarte, Auf Rechnung

MagentaTV: Zeitversetztes Fernsehen Mediathek, Streaminadienste*

Rücknahme: Verbraucher können den Artikel zu den unten angegebenen Bedingungen zurückgeben | Weitere Details

Sicherheit: ebay KÄUFERSCHUTZ

Bei Bezahlung mit PayPal, Lastschrift oder Kreditkarte | Weitere Details

Auf die Beobachtungsliste

Angaben zum Verkäufer ejoker-shop (72777 ★)

98,8% Positive Bewertungen

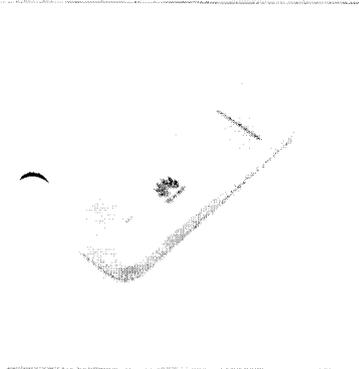
Angemeldet als gewerblicher Verkäufer

Diesen Verkäufer speichern

Andere Artikel ansehen

Verkäufer kontaktieren

Shop besuchen



Klicken, um das Bild zu vergrößern

Ähnlichen Artikel verkaufen? Selbst verkaufen

Ähnliche Anzeigen 1/2

Feedback zu unseren Vorschlägen



3

15:22 Donnerstag 30. Juli

23%

amazon.de

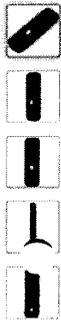
amazon.de **Computer & Zubehör** **Hallo, Hendrik** **Konto und Listen** **Warenrücksendungen und Bestellungen** **Mein Prime** **Einkaufswagen**

Lieferung an Hendrik 01217 Dresden **Über 2 Millionen Songs enthalten in Prime**

Computer Angebote Laptops Tablets Desktop-PCs PC-Gaming Computer-Zubehör Komponenten Monitore Drucker Bestseller

5€ sparen beim Erstellen Ihrer ersten Wunschliste [Hier klicken](#)

Computer & Zubehör > Netzwerk > Router



Für eine größere Ansicht klicken Sie auf das Bild

Huawei USB Mobile Internet Dongle E3372
LTE / 4G, 150 Mbps, für die Verwendung mit jeder SIM-Karte weltweit, Schwarz von HUAWEI

Preis: **42,99 €** ✓prime
Preise inkl. temporär gesenkter USt. – ggf. Variation an der Kasse je nach Lieferadresse. Informationen zur gesenkten USt. in Deutschland.

Mit der **Amazon.de Prime VISA Karte** bis zu 3% zurück bekommen. Jetzt beantragen & **40 € Startgutschrift** sichern. Mehr.

Kostenloser Amazon-Produktsupport inbegriffen

[Falsche Produktinformationen melden](#)



Wunschliste
5€ sparen beim Erstellen Ihrer ersten Wunschliste [Hier klicken](#)

42,99 €
✓prime

Kostenlose Lieferung: Samstag, 1. Aug.
Bestellung innerhalb 3 Stdn. und 8 Min. Siehe Details.

Auf Lager.

Menge:

In den Einkaufswagen

Jetzt kaufen

Sichere Transaktion

Verkauf durch **ETERNAL COMMUNICATIONS (DE VAT Reg)** und Versand durch Amazon. Für weitere Informationen, Impressum, AGB und Widerrufsrecht klicken Sie bitte auf den Verkäufernamen.

Extra Schutz? Prüfen Sie, ob die Abdeckung Ihre Bedürfnisse deckt:

2 Jahre Extra-Garantie für 5,49 €

Geschenkoptionen

Lieferrn an Hendrik - 01217 Dresden

[Auf die Liste](#)

Marken, die mit dieser Kategorie auf Amazon verbunden sind

Gesponsert



TURRIS
Das sichere Open-Source-Zentrum Ihres Zuhauses.
[Jetzt bei Turris einkaufen >](#)



Tenda
Highspeed-WLAN, perfekt fürs Home-Office
[Jetzt bei Tenda einkaufen >](#)

Gesponserte Produkte zu diesem Artikel

Seite 1 von 3

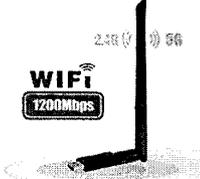
Teilen

Möchten Sie verkaufen?

[Bei Amazon verkaufen](#)



USB WLAN Adapter 600Mbps Dualband 2.4G/5G Mini WLAN Stick Drahtlos Netzwerk...
☆☆☆☆☆ 1.241
13,99 € ✓prime



USB WLAN Adapter Antenne 1200 mbps - Dual Band 2.4G/5G WLAN ac Drahtlos Netzwerk Do...
☆☆☆☆☆ 460
19,99 € ✓prime



Tenda 4G680 (4G-LTE-Router für SIM-Karte, 300 MBit/s, Volte-CSFB-Technologie, Kein...
☆☆☆☆☆ 4.668
56,94 € ✓prime

4

15:22 Donnerstag 30. Juli

22% 🔋

< > AA direkt.jacob.de ↻ 📄 + 📄

Gün ab 39,88 € (... (White) | eBay USB Mobile I... x white 51071... Suchergebni...



Suchbegriff eingeben



Huawei E3372h-320 LTE-Stick (white) (51071SMK)

Huawei (51071SMK)

ArtNr: 6243495D

GTIN: 6901443359790

ZUSTAND: Neu

Neu 43,85 €	Neuwertig 33,38 €
----------------	----------------------

i **Sofort lieferbar**
Noch 199 Stück verfügbar

€43,85
inkl. 16% MwSt. **Versandkostenfrei**

1

In den Warenkorb

Übernehmen **PayPal**

Übernehmen **amazon pay**

Produktbeschreibung

Huawei E3372h-320 LTE-Stick (white) (51071SMK)

Huawei E3372h-320 LTE-Stick (white) (51071SMK)

Haben Sie Fragen?

Telefonsupport
0721 / 94176 - 0

Bestellfax
0721 / 94176 - 191

E-Mail Support
info@jacob.de

Meine Daten

- > Warenkorb
- > Anmelden / Einloggen
- > Meine Bestellungen

Kundenservice

- > Häufige Fragen
- > Zahlungsmittel
- > Versandkosten
- > Reklamation & Garantie

Über uns

- > J>Magazine
- > Unternehmen
- > Jobs & Karriere
- > Für Geschäftskunden

Zahlungsmethoden

Social Media





Version: 17.09.2019



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines
 Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Betriebskosten der Internet sticks.

Einholung des Angebots per:

Telefon Fax Mail Internet

Sonstige: _____

Beginn _____ Ende _____

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1)	
2)	
3)	
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. _____

Begründung:

Es wurden keine Angebote eingeholt, da die Anbieterwahl primär über Empfangsqualität entschieden wird. Es soll daher eine Pauschale wie im Antragstext beschrieben geben.

Postadresse:
 Studierendenrat der TU Dresden
 Helmholtzstr. 10
 01069 Dresden

Besuchsadresse:
 StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
 George-Bähr-Str. 1 e,
 Zimmer 3

Bankverbindung:
 Ostsächsische Sparkasse DD
 BIC: OSDDDE81XXX
 IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
 Telefon: 0351 463 32043
 Telefax: 0351 463 33949
 E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de



Version: 17.09.2019



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Einholung des Angebots per:

Telefon
 Fax
 Mail
 Internet

Sonstige:

Beginn
 Ende

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

	Firma	Betrag (in Euro)
1)	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>
2)	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>
3)	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>
4)	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>
5)	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>
6)	<input style="width: 95%;" type="text"/>	<input style="width: 95%;" type="text"/>

Entscheidung für Position Nr.

Begründung:

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

20:15 Donnerstag 13. Aug. amazon.de 77%

20 - 50 EUR
50 - 100 EUR
100 - 200 EUR
200 - 500 EUR
Over 500 EUR

€Min €Max Go

Deals

Today's Deals

From Our Brands

Our brands

Amazon Global Store

Amazon Global Store

Amazon Certified

Works with Alexa

New Arrivals

Last 30 Days
Last 90 Days

International Shipping

International Shipping Eligible

Availability

Include Out of Stock



Logitech Webcam, Black
★★★★☆ ~ 14,045
€96.57 ~~€109.00~~
Or €19.32 /month for 5 months (no fees or interest)
FREE Delivery for Prime members

Amazon's Choice



WANSVIEW Webcam 1080P with Microphone, Webcam USB 2.0 Plug & Play for Laptop, Computer, PC, Desktop, with...
★★★★☆ ~ 273
€32.99
Save 10% with voucher
✓prime FREE One-Day. Get it Tomorrow, Aug 14
More buying choices
€30.68 (5 used & new offers)



Wansview Webcam 1080P with Microphone, PC Laptop Desktop, USB 2.0, Full HD Webcam for Video Calling,...
★★★★☆ ~ 419
Limited time deal
€28.04 ~~€32.99~~
✓prime FREE One-Day. Get it Tomorrow, Aug 14
More buying choices
€27.48 (4 used & new offers)



Licley USB HD 1080P Webcam with Noise Cancelling Microphone PC Laptop Desktop Webcam with Rotating Clip...
★★★★☆ ~ 353
€26.99
✓prime FREE One-Day. Get it Tomorrow, Aug 14

Sponsored



COOAU 1080P Webcam with Microphone, PC Laptop Desktop USB 2.0 Full HD Webcam for Video Calling,...
★★★★☆ ~ 52
€16.99 ~~€19.99~~
✓prime FREE One-Day. Get it Tomorrow, Aug 14

COMPATIBILITY

B. Anwesenheitsliste

Stimmrechte insgesamt: 38
(davon aktiv: 37, ruhend: 1)

Mehrheit der Mitglieder: 19
2/3-Mehrheit der Mitglieder: 25

Es waren 12 von 37 stimmberechtigten StuRa-Mitgliedern während der Sitzung – zum Teil zeitweise – anwesend.

Der StuRa war damit beschlussfähig.

FSR Allgemeinbildende Schulen

Stimmrechte: 2

A	Johannes Vogel	unentsch.	X
B1	Maximilian Rothe	anwesend	X
EV	Nick Dienel	n. anw.	–

FSR Architektur/Landschaftsarchitektur

Stimmrechte: 1

A	Franziska Stier	unentsch.	X
EV	Stephan Weiße	n. anw.	–

FSR Bauingenieurwesen

Stimmrechte: 2

A	Yannic Hielscher	<i>Sitz ruht</i>	–
B1	Annika Körner	unentsch.	X
EV	Robert Ucinski	n. anw.	–

FSR Berufspädagogik

Stimmrechte: 1

A	Robert Kernbach	unentsch.	X
EV	Sinja Bräuer	n. anw.	–

FSR Biologie

Stimmrechte: 1

A	Johannes Radde	entsch.	–
EV	Katherina Löbel	n. anw.	X

FSR Center for Molecular and Cellular Bioengineering

Stimmrechte: 1

A	Judith Horvath	unentsch.	X
EV	Jessica Nitsche	n. anw.	–

FSR Chemie/Lebensmittelchemie

Stimmrechte: 1

A	Jonas Merkwitz	unentsch.	X
EV	Tobias Fankhänel	n. anw.	–

FSR Elektrotechnik

Stimmrechte: 3

A	Hendrik Hostombe	anwesend	X
B1	Sebastian Mesow	anwesend	X
EV	Ludwig Tesar	n. anw.	–
GF	Robert Lehmann	anwesend	X

FSR Forstwissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Benjamin Görlitz	entsch.	–
EV	Hagen Schwalm	n. anw.	X

FSR Geowissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Louis Kohaupt	unentsch.	X
EV	Elisabeth Franz	entsch.	–

FSR Hydrowissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Maja Moch	unentsch.	X
EV	Nicolas Seibel	n. anw.	–

FSR IHI Zittau „Studierendenschaft IHI“

Stimmrechte: 1

A	Aaron Leubner	entsch.	X
EV	<i>nicht besetzt</i>	– – –	–

FSR Informatik

Stimmrechte: 2

A	Jakob Behner	unentsch.	X
B1	Patrik Phan	unentsch.	X
EV	Lutz Thies	n. anw.	–

FSR Jura

Stimmrechte: 1

A	Gina Manitta	entsch.	X
EV	<i>nicht besetzt</i>	– – –	–

FSR Maschinenwesen

Stimmrechte: 4

A	Max Friedemann	entsch.	–
B1	Kilian Block	entsch.	X
B2	Maximilian Jonas Merten	unentsch.	X
EV	Claudia Meißner	n. anw.	X
GF	Sven Herdes	anwesend	X

FSR Mathematik

Stimmrechte: 1

A	Benjamin Rogoll	unentsch.	X
EV	Niclas Richter	n. anw.	–

FSR Medizin

Stimmrechte: 3

A	Anne Schedel	anwesend	X
B1	Justus Klein	unentsch.	X
B2	David Färber	entsch.	X
EV	Christian Soyk	entsch.	–

FSR der Philosophischen Fakultät

Stimmrechte: 2

A	Laura Funke	entsch.	–
B1	Leonard Heimel	anwesend	X
EV	Nicolas Zander	anwesend	X

FSR Physik

Stimmrechte: 1

A	Bertolt Schirmacher	anwesend	X
EV	György Neumann	n. anw.	–

FSR Psychologie

Stimmrechte: 1

A	Jenny Pierags	entsch.	X
EV	Tabea-Kejal Jamshididana	entsch.	–

FSR Sozialpädagogik/Erziehungswissenschaften (M.A.)

Stimmrechte: 1

A	Sandra Einsfeld	unentsch.	X
EV	Chiara Di Carlo	n. anw.	–

FSR Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Marian Schwabe	anwesend	X
EV	Josua Weber	n. anw.	–

FSR Verkehrswissenschaften „Studierendenschaft Friedrich List“

Stimmrechte: 2

A	Cédric Kekes	anwesend	X
EV	Marius Schiller	n. anw.	–
GF	Cao Son Ta	entsch.	X

FSR Wirtschaftswissenschaften

Stimmrechte: 3

A	Tobias Wildenauer	entsch.	X
B1	Saskia Beyer	unentsch.	X
B2	Lea Wagner	n. anw.	–
EV	Cornelius Lerch	anwesend	X

Gäste

(Hochschulgruppe, Referat, Fachschaftsrat etc.)

1	Robert Georges (Sitzungsvorstand)
---	-----------------------------------

Die Stimmrecht tragenden Vertreter_innen sind in der letzten Spalte mit einem X markiert.

C. Abkürzungsverzeichnis

ÄA ... Änderungsantrag	LuSt ... Lehre und Studium
ABS ... Allgemeinbildende Schulen	MatNat ... Mathematik und Naturwissenschaften
AG ... Arbeitsgemeinschaft	MW ... Maschinenwesen
AG DSN ... Arbeitsgemeinschaft Dresdner Studentennetz	n.anw. ... nicht anwesend
AE ... Aufwandsentschädigung	ÖA ... Öffentlichkeitsarbeit
AKQ ... Arbeitskreis Q (Qualität)	PM ... Pressemitteilung
BAR ... Barkhausen-Bau	PoB ... Politische Bildung
BIW ... Bauingenieurwesen	POT ... Gerhart-Potthoff-Bau
BMBF ... Bundesministerium für Bildung und Forschung	Ref ... Referat
CMCB ... Center for Molecular and Cellular Bioengineering	RF ... Referent_in
DB ... Deutsche Bahn AG	SächsHSFG ... Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz
DVB ... Dresdner Verkehrsbetriebe AG	SCS ... ServiceCenterStudium
entsch. ... entschuldigtes Fehlen	SHK ... Studentische Hilfskraft
ESE ... Erstsemestereinführung	SLUB ... Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
ET ... Elektrotechnik	SMWK ... Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst
EV ... Ersatzvertreter_in	SoSe, SS ... Sommersemester
FA ... Finanzantrag	StuRa ... Studierendenrat
FöA ... Förderausschuss	StuWe ... Studentenwerk
FSR ... Fachschaftsrat	FuP ... Finanzen und Projektförderung
FuP ... Finanzen und Projektförderung	SV ... Sitzungsvorstand
GB ... Geschäftsbereich	TO ... Tagesordnung
GF ... Geschäftsführung/-führer_in	TOP ... Tagesordnungspunkt
GO ... Geschäftsordnung	TUD ... Technische Universität Dresden
GrO ... Grundordnung	tuuwi ... TU Umweltinitiative
GSW ... Geistes- und Sozialwissenschaften	unentsch. ... unentschuldigtes Fehlen
GSP ... Gleichstellungspolitik	USZ ... Universitätssportzentrum
HoPo ... Hochschulpolitik	VG2 ... Verwaltungsgebäude 2 ($\hat{=}$ StuRa-Baracke)
HSG ... Hochschulgruppe	VVO ... Verkehrsverbund Oberelbe GmbH
IHI ... Internationales Hochschulinstitut (Zittau)	WHAT ... StuRa-Referat „Wissen, Handeln, Aktiv Teilnehmen“
ING ... Ingenieurwissenschaften	WHK ... Wissenschaftliche Hilfskraft
Ini ... Initiativantrag	WiSe, WS ... Wintersemester
KQSL ... Kommission Qualität in Studium und Lehre	WiWi ... Wirtschaftswissenschaften
KSS ... Konferenz Sächsischer Studierendenschaften	ZIH ... Zentrum für Informationsdienste und Hochleistungsrechnen
LSR ... Landessprecher*innenrat der KSS	ZQA ... Zentrum für Qualitätsanalyse